



Emmendingen

Akademisches Lehrkrankenhaus der
Albert-Ludwigs-Universität Freiburg
-Psychiatrie-

Psychiatrische Tagesklinik Lahr



Zentrum für Psychiatrie Emmendingen

Akademisches Lehrkrankenhaus der
Albert-Ludwigs-Universität Freiburg
-Psychiatrie-

Psychiatrische Tagesklinik Lahr

Obere Bergstr. 28
77933 Lahr

Tel.: 07821 95418-0
Fax: 07821 95418-29
tk-lahr@zfp-emmendingen.de
www.zfp-emmendingen.de

Ärztliche Leiterin: E. Hug
Ärztlicher Direktor: Dr. S. Schieting

Rechtsfähige Anstalt des öffentlichen Rechts
Geschäftsführer: Michael Eichhorst

Ein Unternehmen der ZfP-Gruppe Baden-Württemberg



Stand: September 2016

Information
**Ambulante
Ergotherapie**

Sehr geehrte Patienten,

Unser ergotherapeutisches Angebot richtet sich an Menschen, deren Handlungsfähigkeit in Folge einer Lebenskrise oder einer psychiatrischen Erkrankung eingeschränkt ist.

Diese „nonverbale“ Therapie, aufbauend und anknüpfend an den vorhandenen Fähigkeiten der Patienten, wird meist mit kreativen Werkmaterialien durchgeführt.

Berufsspezifische Angebote wie das Hirnleistungstraining am PC oder eine Arbeitsbelastungserprobung im klinischen Bereich finden bei Patienten eine hohe Akzeptanz.

Fähigkeiten zur Selbstversorgung im häuslichen Bereich können mit einem Angebot zum sinnvollen Umgang des Selbstmanagements verbessert und gefördert werden.

Therapeutische Ziele sind die Erhaltung und Weiterentwicklung von instrumentellen, kognitiven, sensomotorischen und kreativen Fähigkeiten sowie die Förderung von sozialen Handlungskompetenzen in Alltag und Beruf. Diese Behandlung findet überwiegend in Kleingruppen statt.

Die ergotherapeutische Einrichtung

Nach der individuellen Ableitung der Therapieziele werden möglichst ganzheitliche und ressourcenorientierte Angebote gestellt. So sammelt der Patient aktiv handelnd Erfahrungen, die sich regulierend auswirken können.

Je nach vereinbartem Behandlungsschwerpunkt kann die Therapie in einem der folgenden Bereiche wahrgenommen werden:

- Ergotherapie mit verschiedenen Materialien: Ausdruckszentrierte Einzelarbeit in der Gruppe
- Projektgruppe: Interaktionale Partner-, Gruppen-, Gemeinschaftsarbeit
- Arbeitsbelastungserprobung: Überprüfung der Grundarbeitsfähigkeiten und der physischen und psychischen Belastbarkeit
- Hirnleistungstraining am PC
- Selbstmanagement-Therapie: Strategien zur Bewältigung von Aktivitäten des täglichen Lebens
- Angebot zur Sensorischen Integration: Lernen, Sinneseindrücke aus verschiedenen Wahrnehmungsbereichen sinnvoll in den Alltag zu integrieren

Die Indikation

Die ambulante Ergotherapie ist indiziert:

- als Krisenintervention
- zur Erhaltung der stationär bzw. teilstationär erworbenen Stabilität
- als Ergänzung zur ärztlichen oder psychologischen Psychotherapie

Die Verordnung

Um ambulante Ergotherapie wahrnehmen zu können, brauchen Patienten eine „Heilmittelverordnung 18 für Maßnahmen der Ergotherapie“ des niedergelassenen Arztes/Facharztes oder unserer Institutsambulanz, wenn der Patient dort in Behandlung ist.

Die Kosten

Die Abgabe von Heilmitteln als ambulante Ergotherapie sieht das Sozialgesetzbuch vor. Darin ist geregelt, dass die Behandlung mit einer Zuzahlung von 10% der Therapiekosten (Bei einer Verordnungsmenge von 10x = 21,55 € plus 10,- € pro verordnetes Rezept), verbunden ist. Die restlichen Kosten werden von der Krankenkasse übernommen.

Eine Befreiung von der Zuzahlung ist in vielen Fällen möglich und bei der jeweiligen Krankenkasse zu beantragen (Befreiungsausweis). Bei Fragen zur Ausstellung der Verordnung oder zu den anfallenden Kosten geben wir Ihnen gerne Auskunft.

So erreichen Sie uns

Frau Vanessa Rinckenbach
v.rinckenbach@zfp-emmendingen.de

Frau Ina Gruber
i.gruber@zfp-emmendingen.de
Tel.: 07821 95418-26 oder -0

Sprechzeiten

Montag - Donnerstag von 8:30 - 16:00 Uhr

